

Kreativität und Innovation in Wissenschaft und Technik

Ringvorlesung WS 12/13 — Mittwoch 18–20 Uhr, vierzehntägig — Hörsaal 28 (I.13.71)

24. 10. 2012 Prof. Dr. Thomas Heinze (Bergische Universität Wuppertal.)

► Wissenschaftliche Kreativität im Spannungsfeld von Innovation und Tradition

07. 11. 2012 Prof. Dr. Reinhold Bauer (Universität Stuttgart)

► Gescheiterte Innovationen und technologischer Wandel. Zu Inhalt und Ertrag einer historischen Fehlschlagforschung

21. 11. 2012 Prof. Dr. Thorsten Benter (Bergische Universität Wuppertal)

► Kreativität - Grundlagenforschung - Innovation: Ein vernünftiges Begriffsdreieck?

19. 12. 2012 Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D. (Ludwig-Maximilians-Universität München)

► Innovationsforschung - Ursprünge und zentrale Einsichten

09. 01. 2013 Prof. Dr. Werner Bönte (Bergische Universität Wuppertal)

► Innovation durch Kooperation?

23. 01. 2013 Dr. Tanja Gabriele Baudson (Universität Trier)

► Das kreative Miteinander: Ein systemischer Blick auf das Phänomen Kreativität

Kreativität und Innovation spielen in vielen Bereichen der modernen Gesellschaft eine Rolle, beispielsweise in Kunst und Wirtschaft. Allerdings ist wissenschaftliche Forschung für die Herstellung neuen Wissens und neuer Technologien von herausgehobener Bedeutung. Wissenschaft ist in besonderer Weise mit der Erweiterung der gesellschaftlichen Wissensbasis befasst. Die Erneuerung dieser Wissensbasis benötigt Freiräume für wissenschaftliche Tätigkeit, die immer wieder neu ausgehandelt und institutionell gesichert werden müssen. Auch der Transfer wissenschaftlichen Wissens in die Technikentwicklung und die Entstehung neuer Produkte und Märkte sind voraussetzungsvolle Prozesse. Die Ringvorlesung ist ein Forum, konzeptuelle Antworten und empirische Befunde zur Frage der Herstellung und Verbreitung wissenschaftlicher und technischer Neuerungen zu diskutieren und auf diese Weise Befunde der neueren Wissenschafts- und Technikforschung einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen.